



ACADEMIA BALTICA



# Durch Mecklenburg entlang alter Klosterwege

Akademiereise in Zusammenarbeit mit der  
Europäischen Akademie Schleswig-Holstein

vom

**1. bis 4. Juni 2026**

## Einladung

Wer in Mecklenburg unterwegs ist, entdeckt steinerne Zeugnisse christlicher Kultur und Geschichte. Bis zur Reformation 1549 waren die mittelalterlichen Klosteranlagen Zentren des geistigen und politischen Lebens wie der wirtschaftlichen Entwicklung. Sie prägen auch jetzt noch sichtbar die Kulturlandschaft Mecklenburgs. Heute werden die materiellen wie immateriellen Zeugnisse dieser Zeit durch engagierte Initiativen wiederbelebt – als regionale Wahrzeichen, Begegnungsorte und Stationen spannender Entdeckungstouren.

Weniger die alte benediktinische Ordensregel „Ora et labora et lege“ ist dabei Leitmotiv, denn klösterliches Leben im eigentlichen Sinne gibt es in Mecklenburg nicht mehr. Aber als wichtige Kulturstätten mit neuen Inhalten sind die Klöster in Mecklenburg heute wichtige Ankerpunkte des kulturellen und sozialen Miteinanders, die von vielen Freunden und Förderern getragen werden. Auf unserer Reise wollen wir mit Menschen im Gespräch sein, die ihr regionales Erbe mit neuem Leben erfüllen.

Dazu laden wir herzlich ein!

Dr. Christian Pletzing  
Akademiedirektor

Dr. Petra Zühlsdorf-Böhm  
Konzeption, Planung, Reiseleitung



Kloster Rühn im Hintergrund

## Programm

### Montag, 1. Juni 2026

08:00 Uhr Abfahrt in Sankelmark

10:00 Uhr Zustiegsmöglichkeit in Bad Oldesloe

Gegen Mittag erreichen wir **Neukloster im ehemaligen Kloster Sonnenkamp**. Das Nonnenkloster St. Maria im Sonnenkamp wurde vom Fürsten 1219 gestiftet. Schon 1236 konnte ein großes Gotteshaus geweiht werden, die Klosterkirche St. Maria, eine der ältesten erhaltenen steinernen Bauten Mecklenburgs mit um 1250 entstandenen bedeutenden spätromanischen Glasmalereien. Weiterfahrt nach Rühn. Das ehemalige **Kloster Rühn**, 1232 gestiftet, durchlebte eine wechselvolle Geschichte als Nonnenkloster sowie nach der Reformation als evangelisches Damenstift, Sitz eines herzoglichen Domanalamtes, später im Privatbesitz. 2008 kaufte der Klosterverein Rühn e. V. die Klosteranlage und begann, sie denkmalgerecht zu sanieren. Wir erkunden das Areal mit der Klosterkirche, sind im Gespräch mit Aktiven vor Ort und nutzen die Möglichkeit zur Verkostung von Klosterprodukten.

Anschließend Weiterfahrt nach Bad Doberan mit Stopp an der Kapelle in Althof, wo 1171 die Erstgründung eines Klosters durch zwölf Zisterzienser aus dem Kloster Amelungsborn erfolgte. Althof wurde schon 1179 verwüstet. Weiterfahrt nach **Bad Doberan** in unser Quartier im Hotel Kurhaus Bad Doberan, August- Bebel-Straße 2, 18209 Bad Doberan. Abendessen im Hotel.

Danach erste Erkundung auf dem Gelände der Klosteranlage Doberan rund um das Münster entlang der 1,4 km langen fast vollständig erhaltenen Klostermauer.

## Dienstag, 2. Juni 2026

Nach dem Frühstück Spaziergang zum Besucherzentrum. „**Klosterlandschaft Doberan - Klosterwege : Was gehört dazu?**“ Präsentation von Sabine Krahn-Schulze, Vorsitzende des Vereins der Freunde und Förderer des Klosters Doberan zu den aktuellen Projekten im Klosterareal. Anschließend weiter zum **Doberaner Münster**, dessen Kirchweihe am 4. Juni 1368 stattfand. Es ist eines der bedeutendsten hochgotischen Backsteinbauten in Europa und verfügt über eine einzigartige, im Original erhaltene mittelalterliche Ausstattung.

Mittagspause auf dem Klostergelände.

Weiterfahrt zum **Hütter Wohld**. Dort Spaziergang (ca 2 Km) unterwegs auf dem Naturlehrpfad Hütter Klosterteiche, auf schmalen Wegen entlang der einst von den Doberaner Mönchen bewirtschafteten Stauteiche.

Anschließend Weiterfahrt nach **Ribnitz**. Auf den Spuren der Beatrix von Mecklenburg (1324-1399), der ersten fürstlichen Äbtissin im **Klarissenkloster Ribnitz**. Das ehemalige Kloster beherbergt heute in einem Museum herausragende Zeugnisse mittelalterlicher Klosterkultur und eröffnet seltene Einblicke in das Alltagsleben der Nonnen hinter Klostermauern. Museumsführung mit dem wissenschaftlichen Leiter Axel Attula u. a. auf die Nonnenempore in der Klosterkirche und zum Denkmal für die letzte Domina Olga von Oertzen (1875-1961) mit Zigarre und Hund.

Gegen 17.00 Uhr Rückfahrt. 18.30 Uhr Abendessen im Hotel. 19.30 Uhr **Abendvortrag** mit Paul Alexander Nebauer, Klosterverein Bad Doberan: **Neues aus der Feder der Doberaner Mönche**.



Kloster Ribnitz

## Mittwoch, 3. Juni 2026

Nach dem Frühstück Abfahrt nach Malchow. **Kloster Malchow** wurde 1298 als Karmeliterinnenkloster gegründet und 300 Jahre später zu einem adligen Damenstift umgewandelt. Der imposante Backsteinbau am Ufer des Malchower Sees liegt herausragend gegenüber der Stadt und wurde nach Bränden im 18. Jahrhundert barock überformt. Im Januar 2026 wurde ein Fördermittelbescheid zur Sanierung der Klostergebäude in Höhe von 3,5 Millionen Euro übergeben.

Anschließend **Orgelvorführung im Mecklenburgischen Orgelmuseum**, das in der ehemaligen Klosterkirche untergebracht ist. Kleine individuelle Mittagspause im Klostercafe.

Anschließend Weiterfahrt nach **Dobbertin**. Dobbertin – ein Dorf, ein Park und ein Kloster.

Auf einer Halbinsel im Dobbertiner See ragt eine markante doppeltürmige Kirche hervor, die heute restauriert den Besuchern offen steht. Die urkundliche Ersterwähnung Dobbertins erfolgt um 1220 zeitgleich mit der Gründung eines Benediktinerklosters, das 1232 zum Nonnenkloster des Ordens umgewandelt wurde. 1572 wurde dort ein adliges Damenstift „zur christlichen Auferziehung inländischer Jungfrauen“ errichtet, das von einem Klosterhauptmann verwaltet wurde. Wir erfahren mehr über die Freiheiten eines Lebens als Konventualin im Stift und erinnern an Mathilde von Rohr und den Klosterhauptmann Carl Peter von Le Fort. Rückfahrt nach Bad Doberan. Um 18.00 Uhr Abendessen im Hotel.



Kloster Malchow

## Donnerstag, 4. Juni 2026

Nach dem Frühstück Abfahrt nach **Rostock**. Die Ausstellung „Klöster in der Stadt“ präsentiert die Geschichte der vier mittelalterlichen Klöster in der Hansestadt. Führung im **Kloster zum Heiligen Kreuz** mit der Ausstellung zu sakraler Kunst im ehemaligen Refektorium, erbaut um 1480. Dazu wird die Legende um die Königin Margarete Sambiria von Dänemark erzählt. Die ehemalige Klosterkirche, die 1898/99 durch Gotthilf Ludwig Möckel umfassend renoviert wurde, ist heute Kirche der Universität und beherbergt eine reiche Ausstattung u. a. mit spätgotischer Triumphkreuzgruppe, Nonnenaltar und Sakramentshaus. Möglichkeit zur Mittagspause auf der Kröpeliner Straße. Mittags Weiterfahrt nach **Rehna**. Die gut erhaltene mittelalterliche **Klosteranlage Rehna** des bis 1552 bestehenden Frauenklosters liegt mitten im Herzen der mecklenburgischen Kleinstadt. Erbaut wurde das Kloster der heiligen Maria und der heiligen Elisabeth ab 1236. Wir unternehmen einen Spaziergang durch die Jahrhunderte im Klostermuseum. 2004 wurde der Klostergarten neu gestaltet und wir erfahren hier Wissenswertes über Heil- und Duftpflanzen sowie über die symbolische biblische Bedeutung von ausgewählten Pflanzen. Anschließend Rückfahrt nach Sankelmark über Bad Oldesloe. Ankunft nach Verkehrslage gegen 17.00 Uhr in Bad Oldesloe bzw. 19.00 Uhr am Akademiezentrum Sankelmark.



Rostock, Alter Klostergarten

### Unsere Reiseleiterin

Dr. Petra Zühlisdorf-Böhm lebt und arbeitet nun im Ruhestand nach langjähriger Leitung der VHS des Landkreises Rostock in der Barlachstadt Güstrow. Promoviert über Europäische Erziehung widmet sich die Erwachsenenbildnerin seit vielen Jahren intensiv der Geschichte, Kunst und Kultur des Ostseeraumes und organisiert dazu Tagungen und Studienreisen.

### Hinweis

Veranstalter im Sinne des Reiserechts ist die Academia Baltica.

Wir weisen darauf hin, dass kurzfristige Änderungen im Routen- oder Programmverlauf – auch wetterbedingt – trotz langfristiger Planung nicht auszuschließen sind. Innenbesichtigungen vorbehalten der aktuellen Öffnungszeiten.

Die Reise ist für Personen mit eingeschränkter Mobilität nur bedingt geeignet. Im Zweifelsfall halten Sie bitte Rücksprache mit der Academia Baltica.

### Illustration

Titelbild: Doberaner Münster, 1031414364 iStock Photos. Illustrationen im Innenteil: Kloster Rühn im Hintergrund, Kloster Ribnitz, Pforte auf der Südseite, Urheber Schiwago; Kloster Malchow: Quelle Wikipedia; Rostock, alter Klostersgarten 1031528596 iStock Photos.

### Folgende Leistungen sind im Reisepreis enthalten:

- Reiseleitung durch Frau Dr. Petra Zühlisdorf-Böhm.
- Transfer und im Programm enthaltene Ausflüge mit modernem Reisebus
- Übernachtung in Doppel-/Einzelzimmern mit Halbpension
- 3 x Übernachtung / Frühstück im Hotel Kurhaus Bad Doberan
- 3 x Abendessen im gebuchten Hotel
- Kurtaxe
- Eintritte und Führungen wie im Programm angegeben
- Insolvenzversicherung

### Nicht im Reisepreis eingeschlossene Leistungen:

- Reiserücktrittversicherung
- Getränke zu den Mahlzeiten
- Mahlzeiten, wenn nicht ausdrücklich im Programm angegeben
- Trinkgelder und Ausgaben persönlicher Art

### Kosten pro Person

mit Übernachtung im Doppelzimmer .....741,00 €  
mit Übernachtung im Einzelzimmer..... 891,00 €

### Anmeldung

Wir bitten um schriftliche Anmeldung bei der Academia Baltica, Akademieweg 6, 24988 Oeversee. Marion Clausen, Tel.: 04630 55-101, E-Mail: m.clausen@sankelmark.de

### Anmeldeschluss

**20. April 2026** (spätere Anmeldung auf Anfrage)  
Die Teilnehmerzahl ist auf etwa 25 Personen begrenzt.

### Stornierungsbedingungen

Bei einer Stornierung Ihrer Anmeldung entstehen für Sie folgende Kosten:  
bis 20.4.2026 25% vom Reisepreis, bis 30.4.2026 50% vom Reisepreis,  
bis 15.5.2026 80% vom Reisepreis, ab dem 16.5.2026 und Nichtanreise 100 % vom Reisepreis.

Academia Baltica  
Akademieweg 6  
24988 Oeversee

## Verbindliche Anmeldung zur Akademiereise

# (9-26) Durch Mecklenburg entlang alter Klosterwege

vom 1. - 4. Juni 2026

**Zustiegsmöglichkeiten** am 1. Juni 2026 (Bitte ankreuzen!)

- 8.00 Uhr Akademiezentrum Sankelmark  
 10.00 Uhr Bad Oldesloe

### Übernachtung im

- Einzelzimmer  
 Doppelzimmer mit: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Nachname: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ: \_\_\_\_\_ Ort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

Handy-Nr.: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Ernährungsform: vegetarisch  vegan  fleischhaltig

Nahrungsmittelunverträglichkeiten: \_\_\_\_\_

Wir bemühen uns, Ihre Ernährungswünsche zu berücksichtigen, können dies aber nicht für alle Reiseziele gewährleisten.

Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_